



Mehr Feldhasen hoppeln über Felder

dpa | Meldung vom 11.04.2022



Klasse 2

Berlin (dpa) - Feldhasen sind in der Natur mit ihrer braun-grauen Fellfarbe gut getarnt. Tierexperten aber haben im vergangenen Jahr genau hingeschaut und gezählt, wie viele von den Tieren es gab. Das Ergebnis veröffentlichten sie am Freitag. Die Fachleute sagen: Die Zahl der Feldhasen wächst! 2021 lebten in Deutschland mehr von ihnen als im Vorjahr.



Der Winter im vergangenen Jahr war mild. So konnten sich die Tiere gut vermehren. Für die Hasen sei es nicht gut, wenn es nass und kalt ist, erklärte ein Experte. Deswegen war der Rest des Jahres für viele der Tiere nicht einfach. Der April etwa war kalt. Im Sommer fiel in manchen Regionen viel Regen.

Die Feldhasen gehören zu den gefährdeten Tierarten. Das hat mehrere Gründe. Die Häschen leben vorwiegend auf Feldern, Wiesen und Äckern. Doch weil die Menschen die Äcker für die Landwirtschaft nutzen, finden die Hasen weniger Nahrung und Verstecke. Größere Maschinen auf den Äckern gefährden außerdem die Junghasen.